

Landtag

19. Wahlperiode

33. Sitzung vom 26. September 2014

Sitzungsbericht

(Beginn um 9 Uhr.)

Vorsitzende: Erster Präsident Prof Harry Kopietz, Zweiter Präsident Johann Herzog und Dritte Präsidentin Marianne Klicka.

Schriftführerinnen bzw Schriftführer: Abg Michael Dadak, Abg Mag Barbara Feldmann, Abg Martin Flicker, Abg Ilse Graf, Abg Eva-Maria Hatzl, Abg Waltraud Karner-Kremser, MAS, Abg Dr Jennifer Kickert, Abg Dietrich Kops, Abg Ing Bernhard Rösch, Abg Ingrid Schubert, Abg Mag Gerhard Spitzer und Abg Barbara Teiber.

Präsident Prof Harry Kopietz eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind Abg Franz Ekkamp, Abg Mag Dietbert Kowarik, Abg Gerhard Kubik, Abg Siegi Lindenmayr, Abg Anton Mahdalik, Abg Mag Rüdiger Maresch, Abg Dr Alois Mayer, Abg Dominik Nepp, Amtsf StRin Mag Ulli Sima, Abg Rudolf Stark, Abg Dipl-Ing Roman Stiftner und Abg Ernst Woller sowie zeitweilig Amtsf StRin Sandra Frauenberger, Abg Mag Günter Kasal, Abg Dr Jennifer Kickert und StRin Veronika Matiassek.

2. Präsident Prof Harry Kopietz erteilt Abg Mag Dr Alfred Wansch gemäß § 2 Abs 5 der Geschäftsordnung des Landtages für Wien einen Ordnungsruf für die Verwendung des Ausdruckes "Zwangsherrschaft".

3. In der Fragestunde werden von Präsident Johann Herzog folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (FSP - 02761-2014/0001 - KU/LM) Abg Dr Wolfgang Aigner an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport:

"Die Medien berichteten von einem überaus verstörenden Fall von brutaler Tierquälerei im Lainzer Tiergarten. Eine Bande von Kindern und Jugendlichen quälte und tötete Wildschwein-Babys, bedrohte einen Förster mit dem 'Abstechen' und verspürte dabei noch 'Glücksgefühle'. Ein 'Lausbubenstreich' sieht definitiv anders aus. Zeitungsberichten zufolge handelt es sich bei den Tätern unter anderem um Tschetschenen und Türken. 'Glücksgefühle' beim Töten unschuldiger Lebewesen, das angedrohte Abstechen eines Menschen lassen vor diesem Hintergrund unweigerlich Assoziationen zu den Gräueltaten diverser Islamisten in vielen Krisenregionen der Welt aufkommen. Die noch strafunmündigen Täter werden von der Wiener Jugendwohlfahrt betreut. Da hier offenkundig ein Fall besonderer Verrohung vorliegt und die Gefahr einer islamistischen Radikalisierung nicht ausgeschlossen werden kann, kommt der Arbeit der Jugendwohlfahrt besonders große Bedeutung zu. Welche Schritte werden seitens des Amtes für Jugend und Familie im konkreten Fall gesetzt, um unsere Gesellschaft und wehrlose Tiere vor solchen Personen zu schützen?"

2. Anfrage (FSP - 02759-2014/0001 - KVP/LM) Abg Dr Wolfgang Ulm an den Landeshauptmann:

"Welche Reformen der Bestimmungen der Wiener Stadtverfassung in Richtung Modernisierung der Instrumente der Direkten Demokratie können Sie sich vorstellen?"

3. Anfrage (FSP - 02757-2014/0001 - KFP/LM) Abg Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales:

"Ende 2013 gab es in Wien 153 000 Menschen die Mindestsicherung bezogen. Sowohl die Zahl als auch die Kosten dafür sind in den letzten Jahren enorm gestiegen. Wieviele Mindestsicherungsbezieher gab es mit Stichtag 30.6.2014?"

4. (AST - 02818-2014/0002 - KFP/AL) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des Klubs der Wiener Freiheitlichen eine Aussprache über das Thema "Stopp radikalislamistischer Tendenzen in Wien-Missbrauch bei Grundversorgungsleistungen und Staatsbürgerschaftsverleihungen beenden!" statt.

(Rednerinnen bzw Redner: Abg Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., Abg Dr Wolfgang Ulm, Abg Birgit Hebein, Abg Safak Akcay, Abg Dr Wolfgang Aigner, Abg Mag Barbara Feldmann, Abg Senol Akkiloc, Abg Mag Wolfgang Jung und Abg Mag (FH) Tanja Wehsely.)

5. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Abgeordneten des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 5:

(PGL - 02155-2014/0001 - KVP/LF) Anfrage von Abg Dkfm Dr Fritz Aichinger und Abg Dr Wolfgang Ulm an den Landeshauptmann betreffend Reform der rechtlichen Bestimmungen zwecks verstärkter Kontrolle ausgegliederter Teile der Gemeindeverwaltung durch den Wiener Gemeinderat.

(PGL - 02156-2014/0001 - KVP/LF) Anfrage von Abg Dkfm Dr Fritz Aichinger und Abg Dr Wolfgang Ulm an den Landeshauptmann betreffend Reform der Bestimmungen über die Untersuchungskommissionen und Untersuchungsausschüsse in der Wiener Stadtverfassung.

(PGL - 02157-2014/0001 - KVP/LF) Anfrage von Abg Dkfm Dr Fritz Aichinger und Abg Dr Wolfgang Ulm an den Landeshauptmann betreffend Stärkung der Minderheitenrechte in den Geschäftsordnungen des Wiener Gemeinderates und des Wiener Landtages laut aktuellem rot-grünen Regierungsprogramm.

(PGL - 02158-2014/0001 - KVP/LF) Anfrage von Abg Dkfm Dr Fritz Aichinger und Abg Dr Wolfgang Ulm an den Landeshauptmann und an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Umsetzung der Wiener Wahlrechtsreform.

(PGL - 02887-2014/0001 - KVP/LF) Anfrage von Abg Ing Isabella Leeb, Abg Mag Ines Schneider und Abg Mag Barbara Feldmann an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Praxislehrer/innen in Wien.

(PGL - 02820-2014/0001 - KVP/MDLF) Abg Dkfm Dr Fritz Aichinger und Abg Dr Wolfgang Ulm haben eine an den Landeshauptmann gerichtete Anfrage betreffend faires Wahlrecht JETZT eingebracht und gemäß § 37 der Geschäftsordnung des Landtages für Wien die dringliche Behandlung verlangt.

Gemäß § 30 b der Geschäftsordnung des Landtages für Wien wurden folgende Gesetzesvorlagen eingebracht:

(LG - 02497-2014/0001/LAT) Abg Kurt Wagner, Abg Christian Deutsch, Abg Marianne Klicka, Abg Anica Matzka-Dojder, Abg Gabriele Mörk und Abg Dr Jennifer Kickert haben am 25. August 2014 eine Gesetzesvorlage betreffend

die Änderung des Wiener Krankenanstaltengesetzes 1987 - Wr KAG eingebracht, welche dem Ausschuss für Gesundheit und Soziales zugewiesen wurde.

(LG - 02683-2014/0001/LAT) Abg Mag Nicole Berger-Krotsch, Abg Safak Akcay, Abg Franz Ekkamp, Abg Anica Matzka-Dojder, Abg Godwin Schuster, Abg Dr Kurt Stürzenbecher, Abg Senol Akkilic, Abg David Ellensohn, Abg Mag Dietbert Kowarik und Abg Dr Wolfgang Ulm haben am 17. September 2014 eine Gesetzesvorlage betreffend ein Gesetz, mit dem das Gesetz über das Verwaltungsgericht Wien - VGWG, LGBl Nr 83/2012, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl Nr 28/2014 geändert wird eingebracht, welche dem Ausschuss für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenenschutz und Personal zugewiesen wurde.

(LG - 02869-2014/0001/LAT) Abg Erich VALENTIN, Abg Mag Jürgen Czernohorsky, Abg Ernst Holzmann, Abg Heinz Hufnagl, Abg Waltraud Karner-Kremser, MAS, Abg Ingrid Schubert, Abg Mag Gerhard Spitzer, Abg Barbara Teiber, Abg Dr Jennifer Kickert und Abg Ingrid Puller haben am 25. September 2014 eine Gesetzesvorlage betreffend Änderung des Wiener Landwirtschaftskammergesetzes, LGBl für Wien Nr 28/1957, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl für Wien Nr 34/2013 eingebracht, welche dem Ausschuss für Umwelt zugewiesen wurde.

(LG - 02870-2014/0001/LAT) Abg Erich VALENTIN, Abg Mag Jürgen Czernohorsky, Abg Ernst Holzmann, Abg Heinz Hufnagl, Abg Waltraud Karner-Kremser, MAS, Abg Ingrid Schubert, Abg Mag Gerhard Spitzer, Abg Barbara Teiber, Abg Dr Jennifer Kickert und Abg Ingrid Puller haben am 25. September 2014 eine Gesetzesvorlage betreffend Änderung des Wiener Weinbaugesetzes 1995, LGBl für Wien Nr 63, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl für Wien Nr 2003/18 eingebracht, welche dem Ausschuss für Umwelt zugewiesen wurde.

6. Präsidentin Marianne Klicka nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden:

Postnummern: 1, 2, 8, 3, 9, 4, 5, 6 und 7.

Auf Vorschlag von Präsidentin Marianne Klicka beschließt der Landtag einstimmig, die auf der Tagesordnung stehende Wahl durch Handerheben durchzuführen:

7. (02594-2014/0001-MDLTG; P 1) Bundesrat Mag Josef Taucher und das an gleicher Stelle gereichte Ersatzmitglied Abg Friedrich Strobl haben am 26. September 2014 ihr an 11. Stelle gereichtes Mandat im Bundesrat zurückgelegt.

Auf Vorschlag der Sozialdemokratischen Fraktion des Wiener Landtages und Gemeinderates werden auf das Mandat an 11. Stelle Mag Daniela Gruber-Pruner und als an gleicher Stelle gereichtes Ersatzmitglied Abg Friedrich Strobl gewählt.

8. Präsidentin Marianne Klicka begrüßt den Volksanwalt Dr Günther Kräuter, die Volksanwältin Dr Gertrude Brinek und den Volksanwalt Dr Peter Fichtenbauer.

9. (02468-2014/0001-MDLTG, P 2) Der 35. Bericht der Volksanwaltschaft 2013 an den Wiener Landtag wird zur Kenntnis genommen.

(Rednerinnen bzw Redner: Abg Ingrid Korosec, Abg Birgit Hebein, Abg Dr Helmut GÜNTHER, Abg Mag Sonja Ramskogler, Volksanwalt Dr Günther Kräuter, Volksanwäl-

tin Dr Gertrude Brinek und Volksanwalt Dr Peter Fichtenbauer.)

Berichterstatter: Abg Erich VALENTIN

10. (02585-2014/0001-GGU, P 8) Der Naturschutzbericht für das Jahr 2013 wird zur Kenntnis genommen.

(PGL - 02892-2014/0001/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg Erich VALENTIN, Abg Heinz Hufnagl, Abg Ernst Holzmann, Abg Barbara Teiber, Abg Mag Jürgen Czernohorsky, Abg Mag Gerhard Spitzer, Abg Waltraud Karner-Kremser, MAS, Abg Dr Jennifer Kickert, Abg Ingrid Puller, Abg Mag Karin Holdhaus und Abg Norbert WALTER, MAS betreffend „Gegen staatliche Subventionen für Atomkraftwerke“ wird angenommen.

(PGL - 02893-2014/0001 - KFP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg Ing Udo Guggenbichler, MSc, Abg Manfred Hofbauer, MAS, Abg Angela Schütz und Abg Christian Unger betreffend ehrenamtliche Naturschutzorgane wird abgelehnt.

(Rednerinnen bzw Redner: Abg Mag Karin Holdhaus, Abg Ingrid Puller, Abg Ing Udo Guggenbichler, MSc, und Abg Heinz Hufnagl.)

Berichterstatterin: Abg Mag Nicole Berger-Krotsch

11. (LG - 02230-2014/0001, P 3) Die in der Beilage Nr 18 enthaltene Vorlage eines Gesetzes, mit dem die Dienstordnung 1994 (36. Novelle zur Dienstordnung 1994), die Besoldungsordnung 1994 (46. Novelle zur Besoldungsordnung 1994), die Vertragsbedienstetenordnung 1995 (43. Novelle zur Vertragsbedienstetenordnung 1995), das Wiener Verwaltungsgericht-Dienstrechtsgesetz (4. Novelle zum Wiener Verwaltungsgericht-Dienstrechtsgesetz), das Wiener Personalvertretungsgesetz (20. Novelle zum Wiener Personalvertretungsgesetz), das Wiener Gleichbehandlungsgesetz (16. Novelle zum Wiener Gleichbehandlungsgesetz), das Wiener Bedienstetenschutzgesetz 1998 (8. Novelle zum Wiener Bedienstetenschutzgesetz 1998), das Wiener MitarbeiterInnenvorsorgegesetz (3. Novelle zum Wiener MitarbeiterInnenvorsorgegesetz) und das Wiener Landeslehrer und Landeslehrerinnen-Diensthoheitsgesetz 1978 (8. Novelle zum Wiener Landeslehrer und Landeslehrerinnen-Diensthoheitsgesetz 1978) geändert werden (2. Dienstrechts-Novelle 2014), wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben.

(Rednerin: Abg Angela Schütz.)

Berichterstatterin: Abg Mag Nicole Berger-Krotsch

12. (LG - 02683-2014/0001/LAT, P 9) Die in der Beilage Nr 22 enthaltene Vorlage eines Gesetzes, mit dem das Gesetz über das Verwaltungsgericht Wien geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben.

Berichterstatter: Amtsf StR Christian Oxonitsch

13. (LG - 02316-2014/0001, P 4) Die in der Beilage Nr 19 enthaltene Vorlage eines Gesetzes, mit dem das Wiener Kinder- und Jugendhilfegesetz 2013 - WKJHG 2013 geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben.

Berichterstatter: Amtsf StR Christian Oxonitsch

14. (02335-2014/0001-MDLTG, P 5) Der in der Beilage Nr 16 enthaltene Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern gemäß Artikel 15a B-VG, mit der bisherige Vereinbarungen über den Ausbau ganztägiger Schulformen geändert werden, wird genehmigt.

(PGL - 02894-2014/0001 - KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg Ing Isabella Leeb und Abg Mag Ines Schneider betreffend Effizienzsteigerung und Verschlankung der Schulverwaltung in Wien wird abgelehnt.

(PGL - 02895-2014/0001/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg Heinz Vettermann, Abg Mag Jürgen Czernohorsky, Abg Dipl-Ing Rudi Schicker, Abg Georg Niedermühlbichler, Abg David Ellensohn, Abg Mag Martina Wurzer, Abg Mag Christoph Chorherr und Abg Senol Akkilic betreffend Änderung der Bundesverfassung dahingehend, dass den Landesgesetzgebern die Möglichkeit eingeräumt werden kann, auf die Funktion des Vizepräsidenten bzw. der Vizepräsidentin des Stadtschulrates zu verzichten wird angenommen.

(PGL - 02896-2014/0001/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg Dr Wolfgang Aigner und Abg Dr Helmut GÜNTHER betreffend umfassende Entpolitisierung der Schulverwaltung in Österreich und Wien wird abgelehnt.

(Rednerin bzw Redner: Abg Ing Isabella Leeb, Abg David Ellensohn, Abg Heinz Vettermann, Abg Dr Wolfgang Aigner und Abg Dr Helmut GÜNTHER.)

Berichterstatter: Amtsf StR Christian Oxonitsch

15. (02573-2014/0001-MDLTG, P 6) Der in der Beilage Nr 20 enthaltene Abschluss einer Vereinbarung zwischen

dem Bund und den Ländern gemäß Artikel 15a B-VG über eine Änderung der Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG über den Ausbau des institutionellen Kinderbetreuungsangebots, wird genehmigt.

Berichterstatterin: Amtsf StRin Mag Sonja Wehsely

16. (LG – 02497-2014/0001/LAT, P 7) Die in der Beilage Nr 17 enthaltene Vorlage eines Gesetzes, mit dem das Wiener Krankenanstaltengesetz 1987 – Wr KAG geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben.

17. (PGL - 02820-2014/0001 - KVP/MDLF) Die Dringliche Anfrage von Abg Dkfm Dr Fritz Aichinger und Abg Dr Wolfgang Ulm betreffend faires Wahlrecht JETZT wird von Abg Ing Bernhard Rösch verlesen und von Abg Dr Wolfgang Ulm begründet und von Lhptm Dr Michael Häupl mündlich beantwortet und anschließend eine Debatte abgeführt.

(PGL - 02897-2014/0001/LAT) Der Beschluss-resolutions-)Antrag von Abg Dkfm Dr Fritz Aichinger, Abg Dr Wolfgang Ulm und Abg Mag Johann Gudenus, M.A.I.S. betreffend faires Wahlrecht JETZT - Umsetzung der Wiener Wahlrechtsreform im Sinne der überfraktionellen Verpflichtungserklärung wird abgelehnt.

(Redner: StR Mag Manfred Juraczka, Abg David Ellensohn, Abg Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., Abg Dr Wolfgang Aigner, Abg Dipl-Ing Rudi Schicker und Abg Armin Blind.)

(Schluss um 15.01 Uhr.)